

FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT WALDEMS

DIE FRAKTION

Norbert Schwenk , Feldbergstraße 17, 65529 Waldems, Tel. 06087 / 882

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Waldems
Herrn Raoul Nägele

20.01.2012

Sehr geehrter Herr Nägele,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu nehmen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, in welchem Umfang vorhandene Gemeindestraßen mindestens erneuert werden müssen, damit die Straßenbeitragsatzung angewendet werden kann.

Begründung:

In der bisherigen Praxis war die Anwendung der Straßenbeitragsatzung auf die Fälle beschränkt, wo die Straßen und/oder Gehwege – i.d.R. im Zuge größerer Kanalbaumaßnahmen oder Maßnahmen Dritter - grundhaft ausgebaut wurden.

Die dringend notwendige Erneuerung vieler Straßen wurde und wird aufgeschoben oder es wurden bzw. werden lediglich Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt, die aus dem Ergebnishaushalt zu finanzieren sind.

Es ist festzustellen, dass die Gehwege, Bordsteine und Rinnen häufig noch einigermaßen intakt sind während die Fahrbahnen sehr viele Risse und Löcher aufweisen und durch Frosteinwirkung diese Schäden sehr schnell stark zunehmen.

Statt der laufenden Flickarbeiten im Fahrbahnbereich könnte z.B. der Ausbau der Asphalttschicht und des oberen Teils der Frostschutzschicht und der Einbau einer dickeren Asphalttragschicht und einer Asphaltdeckschicht durchgeführt werden. Dies stellt eine wesentlich nachhaltigere Maßnahme dar und gewährleistet die weitere Nutzung auf mindestens ein bis zwei Jahrzehnte.

Bei dieser Art der Erneuerung könnten einerseits nachhaltige Investitionen bei minimiertem finanziellem Aufwand getätigt und andererseits durch entsprechende Beitragserhebung die finanzielle Belastung des Haushalts deutlich reduziert werden. Außerdem kann diese Art der Werterhaltung den Bürgerinnen und Bürgern sicher trotz finanzieller Beteiligung eher nahegebracht werden.

Falls diese Vorgehensweise rechtlich nicht möglich sein sollte, wäre über die Einführung von wiederkehrenden Beiträgen ggf. im Rahmen einer Experimentierklausel nachzudenken.

Die geänderte Art der Finanzierung ist Teil des Haushaltssicherungskonzepts.

Freie Wählergemeinschaft Waldems

(Norbert Schwenk)
Fraktionsvorsitzender